

schon gehört? Persönliches vom Sportgeschehen

• Nach ihrem Engagement in Bahrain haben Ex-Nationalspieler **Hans-Peter Briegel** und sein Co-Trainer **Hubert Meyer** aus Klein Ilsede ab Juli eine neue Aufgabe: Sie werden Trainer des türkischen Erstligisten Ankara Gücü. Dort spielt zum Beispiel der frühere Schalcker Victor Agali. „Ich freue mich darauf. Nach Bahrain ist das ein weiterer Schritt in meiner Trainerlaufbahn“, sagt Meyer. Mit dem Tabellendreizehnten der abgeschlossenen Saison werden sie ein Trainingslager absolvieren, bevor im August die Saison startet.

• Die Wipshausener Handballer **Sebastian Beyer**, VfL Gummersbach, und **Frederic Repke**, TSV Burgdorf, haben eine Einladung vom Deutschen Handballbund für eine Schulungsmaßnahme vom 6. bis 13. Juli mit 3 Länderspielen gegen Frankreich im Rahmen des deutsch-französischen Jugendwerks erhalten. Der Lehrgang der männlichen Jugend Jahrgang 1990/91 findet in Ringsheim (Baden-Württemberg) statt. Für Frederic werden es die ersten Länderspiele sein.

• Diverse Einladungen zu Auswahlmaßnahmen erhielten **Anne-Lena Molke**, **Lena Pauling**, **Tessa Buchholz** (alle Jg. 1993) und **Maren Benckendorf**, alle Handballerinnen der WC-Jugend des MTV Vater Jahn Peine. Für Letztgenannte geht es vom 22. bis 24. Juni auf den ersten HVN-Sichtungslehrgang des Geburtsjahrgangs 1994 nach Bad Fallingb. Die drei Spielerinnen des Jahrgangs 1993 wurden allesamt in die Bezirksauswahl Braunschweig berufen und spielen am gleichen Wochenende beim EWE-Cup (Turnier der Bezirksauswahlen) in Bremervörde, auf dem eine weitere Sichtung durch den HVN für Maßnahmen auf Landesebene erfolgen wird. **Tessa Buchholz** erhielt des Weiteren eine Einladung zu einem Landeswettbewerb-Tageslehrgang am 8. Juli in die Akademie des Sport in Hannover.

• 26 C-Junioren hat NFV-Trainer **Hans-Werner Hartwig** zu einem Auswahllehrgang in die Sportschule Barsinghausen eingeladen. Dabei ist **Jonas Sonnenberg** vom VfB Peine. Nach dem Lehrgang, der vom 6. bis 8. Juli stattfindet, benennt Hartwig das 16-köpfige Aufgebot, das den NFV beim DFB-C-Junioren-Cup Ende Juli vertreten wird.

• Bei Teutonia Groß Lafferde wurden **Marc Wegener** (1. Herren), **Manuela DiTerlizzi** (1. SG-Damen) und **Janina Pickhardt** (2. SG-Damen) zu Spielern des Jahres gewählt.

• Der SV Falke Rosenthal hat einen neuen Fußball-Obmann. Nachfolger von **Gerd Wiegmann** ist **Jörg Zilling**. Er ist zu erreichen unter den Rufnummern 05171/ 292 100 oder 0171/ 387 04 64.

KURZ GEMELDET

Bezirksbeste suchen Beste

Leichtathletik: An diesem Wochenende werden in Schöningen bei Helmstedt die Bezirksmeisterschaften der A- und B-Schüler und Schülerinnen ausgetragen. Die Frauen und Männer kämpfen heute und morgen um den Bezirksmeistertitel über 10 000m und im Hammerwerfen. Beginn der Veranstaltung ist am heutigen Sonnabend um 11 Uhr im Elm-Stadion Schöningen. Die Männer und Frauen eröffnen diesen Wettkampftag mit dem Hammerwerfen und beenden ihn um 18.15 Uhr mit dem 10 000m-Lauf. Sie umrahmen die Wettkämpfe der A-Schüler und -Schülerinnen. Am Sonntag starten die Bestenwettkämpfe der B-Schülerinnen und -Schüler um 10 Uhr mit dem Speerwurf. Die Langstrecken über 1000m und 800m beenden ab 15.20 Uhr den Wettkampftag. mil

Deppe visiert Medaille an

Bogensport: Hardy Deppe (BSC Clauen) greift heute von 11 Uhr an bei den Landesmeisterschaften des Niedersächsischen Behindertensportverbandes nach den Medaillen. Der Compoundbogen-Schütze gewann im Vorjahr Silber, gegen eine Wiederholung hätte er nichts einzuwenden. Für Deppe steht nicht nur der Gewinn einer Medaille im Mittelpunkt. Vielmehr möchte er sich auch für die Deutschen Meisterschaften in Fürth qualifizieren, die Ende August ausgetragen werden. bt

SPORT IN KÜRZE

Trainer und Betreuer für die vorhandenen Bubimannschaften sucht die Jugendfußballabteilung von Arminia Vöhrum. Informationen erteilt Abteilungsleiter Thomas Schöde unter 05171/ 25342. **Das Team der C-Junioren** möchte die Jugendfußballabteilung des TSV Arminia Vöhrum vergrößern. Jugendliche der Jahrgänge 1993/94, die in der Bezirksliga spielen möchten, sollten sich vor Saisonbeginn bei Jugendtrainer Köksal Lacin unter 0172/ 543 49 39 oder bei Manfred Ebeling unter 05171/ 52316, melden. **Beim TSV Meerdorf** treffen sich heute alle Fußballer der 1. und 2. Herren sowie Altherren und Fans zur Abschlussfeier. Beginn: 15 Uhr auf dem Sportplatz.



Aus dem See auf das Rad: Wie in dieser Szene aus dem vergangenen Jahr wird in der Wechselzone wieder viel Betrieb sein.

Sven Diestelhorst

Anmeldung ist noch möglich

Peiner Triathlon: Anmeldungen für alle Wettbewerbe noch möglich

Es ist wieder Triathlonzeit in Peine, am morgigen Sonntag werden die Teilnehmer des Peiner Härke Triathlons und des Peiner Stadtwerke Volkstriathlons sowie des erstmals ausgetragenen Staffeltriathlons ab 9 Uhr den Eixer See zum „Kochen“ bringen. „Nach den drei sehr aufwändig organisierten Deutschen Meisterschaften wollen wir es in diesem Jahr etwas ruhiger angehen, das betrifft zwar nicht den Wettkampf selbst, der wird auch weiterhin DM-Qualität haben, aber drum herum haben wir etwas abgesehen“, berichten die Organisatoren Michael Abend und Holger Krohne von den Tri-Speedys Peine. „Wir legen den

Focus in diesem Jahr auf den Breiten-sport und sprechen besonders Einsteiger und Familien an. Unser Triathlon gehört zu der Serie der 'Familien-Triathlon-Festivals' der Deutschen Triathlon Union.“ „Ein Landesliga-Wettkampf hätte zwar durchaus in unser Konzept gepasst, aber der Niedersächsische Triathlon Verband gab anderen Veranstaltern den Vorzug“, erklärt Krohne. „Angebote für die Regionalliga und die 2. Triathlon-Bundesliga Nord haben wir für dieses Jahr abgelehnt“, ergänzt Abend. Die Peiner rechnen mit etwa 400 Startern, so dass auch am Wettkampftag noch ausreichend Startplätze für

alle Wettbewerbe zur Verfügung stehen. „Besonders über weitere Staffeln würden wir uns freuen“, sagt Judith Abend, die für die Anmeldungen und die Startunterlagen-Ausgabe zuständig ist. Dabei können sich drei Personen die Disziplinen teilen. Die Zeiten werden dann zusammengerechnet. Einschränkungen bezüglich der Zusammensetzung gibt es nicht, lediglich das Mindestalter von 14 Jahren muss eingehalten werden. Die Staffeln müssen, wie auch die Teilnehmer des Stadtwerke Volkstriathlons, 500 Meter schwimmen, 21 Kilometer Rad fahren und 5 Kilometer laufen. Die Teilnehmer des Härke Tri-

athlons erwarten 1,5 km Schwimmen, 40 km Rad fahren und 10 km Laufen. Dabei würden sie sich über kräftige Unterstützung der Peiner Zuschauer freuen, für die sich ein Besuch am Eixer See, an der Wettkampfstrecke oder im Stadion anbietet. Der Eintritt für die Zuschauer ist frei, ein Rahmenprogramm für die Jüngsten, unter anderem mit Hüpfburg, und viele Leckereien runden die Veranstaltung ab. Kurzentschlossene können sich am Sonnabend und Sonntag im Berufsbildungszentrum auch noch für den Triathlon anmelden. ab

► Alle Infos zum Familien-Triathlon-Festival gibt es unter www.tri-speedys.de

Wieder für Deutschland im Matsch

Sumpffußball: Schlammfreunde Niedersachsen starten heute in Schottland

Erneut im Einsatz ist die „deutsche Nationalmannschaft“ der Sumpffußballer, die Schlammfreunde Niedersachsen 05. Denn sie tritt bei den internationalen schottischen Meisterschaften an, die heute beginnen. Zu dieser Mannschaft gehören Kicker aus Wunstorf, Hannover sowie Peine: Uwe Heiligmann und Kai Schwerdtner. Die beiden werden zusammen mit ihren Kollegen auf Mannschaften aus England, Wales, Schottland, Irland, Island, Estland, Belgien, Neuseeland, Australien, Finnland und Frankreich treffen. In der Vorrunde geht es gegen die Teams England, MacClures (Schottland) und Too Cool for School (Schottland). Die neun Gruppenersten sowie die sieben besten Gruppenzweiten qualifizieren sich für die am Sonntag stattfindenden K.o.-Runden – und die Niedersach-

sen haben sich viel vorgenommen: „Da wir etwa 1000 Anreisekilometer weniger in den Beinen haben als bei den Spielen in den finnischen Sümpfen, erhoffen wir uns, dass wir einen Platz unter den ersten acht Mannschaften erreichen“, sagt Kai Schwerdtner. Noch schöner sei es natürlich, „wenn es uns gelingt, das Turnier zu gewinnen, da es einen tollen Preis für den ersten Platz gibt“, erklärt Schwerdtner. In der Tat, der Gewinner darf nicht nur an den 10. Soccer World Championships in Finnland teilnehmen, auch die Flugreise und die Übernachtungskosten werden bezahlt. ► Die Fans der Schlammfreunde können den Turniervorlauf wieder über den Ergebnislinker auf der Homepage www.schlammfreunde-niedersachsen-05.de <<http://www.schlammfreunde-niedersachsen-05.de>> verfolgen. pet



Das „Team für Schottland“ (hinten, von links): Simon Stolte, Carsten Lutze, Jan Zschetzsche, Florian Schultz, Jörg Zschetzsche, Kai Schwerdtner, Gernot Voßler. Vorn, von links: Marc Goslar, Uwe Heiligmann, Frithjof Homburg, Stefan Eggers und Jens Hakansson.

Ziel: Die Qualifikation zu Deutschen Meisterschaften

Leichtathletik: Mehrkämpfer der LG Peiner Land starten in Hannover und Ratingen

Am Wochenende finden in Hannover die Landesmeisterschaften im Mehrkampf der Erwachsenen und Jugend statt. Von der LG Peiner Land wird Jens Thieme in der Juniorenklasse einen Zehnkampf absolvieren. Steffen Knoblauch (MJA) und Constantin Wiederroth (MJB) versuchen, gemeinsam mit dem Ergebnis vom in Ratingen startenden Thorsten Margis die Mannschaftsqualifikationsnorm im Zehnkampf für die Deutschen Meisterschaften zu erzielen. Auch Katrin Pfitzner (WJB), der von ihrem Trainer Helmwart Möller eine gute körperliche Verfassung bescheinigt wurde, hat die Norm für die DM in Vatterstetten vor Augen. Im Siebenkampf wird sie unterstützt von der A-Schülerin Jacqueline Margis, die aber einen „verkürzten“ Wettkampf durchführen soll,

da ihre eigenen Landesmeisterschaften eine Woche später in Hameln stattfinden. Mehrkämpfer Thorsten Margis (MJA) wird seinen ersten Zehnkampf in diesem Jahr beim „11. Erdgas-Meeting“ in Ratingen absolvieren. Nachdem er beim Qualifikationsmeeting in Bernhausen noch verletzt war, startet er hier mit einer DLV-Wildcard. „Unser Ziel ist es in

erster Linie durchzukommen und die Quali für die Deutschen Meisterschaften zu schaffen. Sollte die Punktzahl für die Jugend-EM oder für den Länderkampf in Frankreich ausreichen, freuen wir uns natürlich, besonders wegen der nicht optimalen Vorbereitungsbedingungen“, sagte Trainer Möller mit Sicht auf die traditionell hochklassig besetzte Veranstaltung. gm

Mehr als 500 Spielerinnen auf VfB-Platz

Fußball: Turniere für Frauen- und Mädchenfußballmannschaften / Claudia Müller zu Gast

Am Wochenende veranstaltet die Frauenfußballabteilung des VfB Peine ihre alljährlichen Turniere für Frauen- und Juniorinnenmannschaften. Unter dem Motto „Sportwochenende ohne Alkohol“ im Rahmen der Suchtwoche 2007 werden mehr als 500 Kickerinnen auf dem VfB-Gelände erwartet. 56 Teams in 5 Altersklassen spielen an 2 Tagen um Pokale und Preisgelder. Das 20. Frauenfußballturnier findet am heutigen Sonnabend von 12 bis 18.00 Uhr statt. Hier spielen die 12 teilnehmenden Mannschaften auf Kleinfeld um die Preisgelder. In Vorrunde, Halbfinale und Platzierungsspielen werden die Sieger ermittelt. Teilnehmer sind: FC Hertha 03 Zehlendorf I und II, Harburger TB, VfL Westercelle, SKG Dibbesdorf, Lehndor-

fer TSV, TSV Helmstedt, TSV Stelingen, Spvg Laatzten, SF Salzgitter, VfB Peine sowie ein All-Star-Team unter anderem mit Ex-Nationalspielerinnen und Europameisterin Claudia Müller. Das 12. Mädchenfußballturnier in den Altersklassen U10, U12, U14 und U16 startet am morgigen Sonntag um 10 Uhr. Die Siegerehrung ist für 16 Uhr geplant. Es haben 44 Mannschaften aus dem gesamten norddeutschen Raum gemeldet. Ein hochklassiges Teilnehmerfeld gibt es bei den U16-Juniorinnen mit 10 teilnehmenden Teams: FC Gütersloh 2000, FC Hertha 03 Zehlendorf, Harburger TB, HSC Hannover, PSV Hildesheim, SV Eintracht Lüneburg, SVA Wilster, SC Hemmingen/Westerfeld, TSV Bemero-

de, TSV Helmstedt und ein Veranstalterteam. Das DRK mit einem Sanitätsdienst sowie die AOK am Sonntag mit Infostand, Gewinnspiel und Hilfe bei der Cocktail-Aktion unterstützen die VfB-Frauen bei der Aktion „Sportwochenende ohne Alkohol“. Im Rahmen der Veranstaltung wird kein Alkohol ausgeschenkt sowie mit Infomaterial für das Thema sensibilisiert. „Neben dem sportlichen Teil ist auch für ausreichend Verpflegung zu sportgerechten Preisen gesorgt“, sagt Gabriele Zapf vom VfB. ► Weitere Infos zum „Efedach-Cup“ auf der Homepage der Frauen- und Mädchenfußballabteilung des VfB Peine unter www.vfb04frauen-fussball.de

Mellendorf, TSG Ahlten, TSV Bemero-



Hören auf: Simone Bergelt-Mittmann und Helga Lux (rechts). oh

Alessa ist Vierte

Schüler-Triathlon

Bei 3. Durchgang der Triathlon-Schülerserie Ost in Helmstedt startete Alessa Jänecke aus Peine in der Wettkampfkategorie TW 10 (Jahrgang 1996/1997). Bereits seit 2 Jahren nimmt sie für den SV Lehrte an der Triathlon-Serie teil.

Nach 150m Schwimmen, 6 Kilometern auf dem Rad und 700m Laufen erreichte Alessa das Ziel nach insgesamt 26,24 Minuten als 4. Teilnehmerin in ihrer Altersklasse. Den 3. Platz verpasste sie trotz der hervorragenden Laufzeit um nur 15 Sekunden an eine ein Jahr ältere Schülerin. Alessa verbesserte ihre Zeit um 6:05 Minuten gegenüber dem Vorjahr.

In der Landeswertung liegt sie nach 3 von 7 Wettkämpfen von derzeit 14 Teilnehmerinnen mit 100 Punkten auf dem 3. Rang. Der nächste Wettkampf findet am 23. Juni in Königslutter statt. rd

Zwei hören auf

Frauenfußball: VfB Peine

Zum 20-jährigen Bestehen des Frauenfußballs im VfB Peine freuen sich die Spielerinnen auf das Turnier an diesem Wochenende. Allerdings wird auch etwas Wehmut aufkommen. Es ist nämlich der letzte Auftritt von Simone Bergelt-Mittmann und Helga Lux in der 1. Frauenmannschaft. Beide beenden ihre aktive Karriere.

Anfangs hatten beide in verschiedenen Vereinen gespielt. Lux entdeckte 1978 bei der SG Solschen ihre Leidenschaft für Fußball. Dort spielte sie bis 1982, dann wechselte sie zu Falke Rosenthal und stieg in die Landesliga auf. Dennoch trat sie im Jahr 1990 ihrem jetzigen Verein VfB Peine bei. Dort landete auch Mittmann vier Jahre später, nachdem sie 1985 bei Union Groß Ilsede mit Fußballspielen begonnen hatte.

Höhepunkte in ihrer gemeinsamen Laufbahn waren Hallenkreismeisterschaften (1999, 2001, 2005), Kreispokalsiege (2001, 2002, 2003) und in 2006 der Aufstieg in die Bezirksoberliga.

Neben den sportlichen Erfolgen waren Lux und Mittmann bei der Geburtsstunde der Frauenfußballabteilung des VfB dabei und prägten von da an den Verein mit – nicht nur als Spielerinnen, sondern auch als Betreuerinnen und Trainerinnen. rd